coop

Mehr Spass am Leben.

www.coop.ch

Damenturnverein Nidau

Ausgabe Nr. 3 Oktober 2008

Turnverein Nidau

TNN turn news nidau

Kurier 109. Ausgabe

Nidauer Turner 56. Jahrgang

Editorial

Der Turnverein im Wandel

Der Turnverein Nidau hat sicher leistungsmässig schon bessere Zeiten erlebt. Als die Turnvereine in der Schweiz mit Mitgliedern nur so überrannt wurden und in der Bevölkerung breit abgestützt waren, war der Kranz auf der Fahne nach dem Turnfest keine Seltenheit.

Mit zunehmender Individualisierung der Menschen und ihren Sportvorlieben, haben wir momentan die Situation, in der die jungen Leistungsträger bei den Aktiven fehlen und man vergeblich nach neuen Mitgliedern sucht.

Trotzdem ist die Zukunft des Turnvereins Nidau gesichert, wenn man sieht, wie motiviert und erfolgreich unsere Jungturner im Verein heranwachsen. Sicher wird nicht jeder den Übergang zu den Aktiven machen, trotzdem sind wir angesichts der Anzahl guter junger Sportler sehr zuversichtlich. Mit gemeinsamen Anlässen von Jung und Alt, wie z.B. der Trüelete, dem Triathlon oder kollektiven Trainings, möchten wir gerade für die älteren JUTU's den späteren Übergang von der Jugi zu den Aktiven erleichtern. Zudem soll ein attraktives, vielseitiges Trainingsangebot zum Erfolg führen.

Thomas Marti

Vor dem Startschuss des 24. Tri-/Duathlons (Foto: Simon Bohnenblust)

Impressum

Offizielles Organ des Damenturnverein Nidau, gegr. 1928, Sektion des STV. Offizielles Organ des Turnverein Nidau, gegr. 1849, Sektion des STV.

Erscheint 4x jährlich in einer Auflage von 450 Exemplaren und wird allen Mitgliedern gratis zugestellt.

Redaktion und Gestaltung:

Thomas Marti; thomas.marti@ag.ch,

Kontakte:	*Postkonto:*
info@dtvnidau.ch	
www.dtvnidau.ch	PC 25-13168-2
info@tvnidau.ch	
www.tvnidau.ch	PC 25-5673-0

Inhalt

24. Tri-/Duathlon . . . . . *Seite 3*
Ausflug nach Freiburg im Breisgau . . . . . *Seite 5*
Mädchen JUTU Unterstufe . . . . . *Seite 7*
Resultate Jugimeisterschaft . . . . . *Seite 7*
Gratulationen . . . . . *Seite 8*
Biennathlon . . . . . *Seite 9*
Abschied von Filippe Rivolta . . . . . *Seite 9*
Seeländischer Nachwuchswettkampf . . . . . *Seite 11*
Schnäuscht Bärner Sprint Kantonalfinal . . . . . *Seite 11*
Kantonalfinal Mehrkampf . . . . . *Seite 13*
Kantonalfinal 1000 m . . . . . *Seite 13*
DTV Frauen Brätlete am See . . . . . *Seite 13*
Tätigkeitsprogramme, Trainingszeiten, Vorstand . . . . . *Seite 15*

In der nächsten Ausgabe:

Turnfahrt TV	Jugireise
Brunch	Waldweihnachten
Trüelete	Spielabend Herbertswil

SCHLOSS APOTHEKE NIDAU
Karin Favre, Apothekerin
Hauptstrasse 30
2560 Nidau
Tel. 032 331 93 42
Fax 032 331 94 77

GL SPORT
2562 PORT
Am Kreuzweg-Kreisel
Allmendstrasse 49
Nidau/ Ipsach/ Port/ Bellmund

lichtidee
r. grossenbacher + partner
FOSCARINI
Beratung - Planung - Realisation
Hauptstrasse 21/Zihlstrasse 12, 2560 Nidau
Tel. 032 331 79 71 - Fax 032 331 79 54
E-Mail: lichtidee.grossenbacher@bluewin.ch

RESTAURANT
TWANN BACH
SCHLUCHT
H. EICHENBERGER
CH - 2513 TWANN
TEL. 032 315'26'16
FAX 032 315'17'76

Bedachungen
Hinterlüftete Fassaden
Isolationen
Reparaturservice
STETTLER BEDACHUNGEN
Peter Stettler
eidg. dipl. Dachdeckermeister
Lyss-Str. 56
2560 Nidau
Tel. 032 331 88 61
Fax 032 331 88 61
Natel 079 432 00 77
www.stettlerdach.ch

Tätigkeitsprogramme 2008

DAMEN, FRAUEN, SENIORINNEN

30. November	Brunch	Nidau
13. Dezember	Delegiertenversammlung	Bargen
15. Dezember	Weihnachtsferien	

JUTU

25. Oktober	Kreiskurs	Lyss
9. November	Jugireise	offen
30. November	Brunch	Nidau
16. Dezember	Waldweihnacht	Bellmund

Trainingszeiten DTV

Seniorinnen	Mo	16.45–18.00
		Rosemarie Gfeller
Frauen	Mo	20.00–21.30
		Karin Hofmann, Ursula Schmid
Aktive	Mi	20.15–21.45
		Sarah Martorana
JUTU Unterstufe	Mi	18.00–19.00
		Linda Steiner/Christina Luraschi
JUTU Oberstufe	Mi	19.00–20.00
		Sarah Martorana

MUKI:
Di 16.30-17.30 (21.10.-24.3.09) Turnhalle Weidteile.
KITU:
Do 16.30-17.30 (23.10.-26.3.09) Turnhalle Weidteile.

TURNVEREIN / VOLLEYBALL MÄNNER

Oktober	Spielabend	Herbetswil
26. Oktober	Trüelete	Twann
30. November	Brunch	Nidau
16. Dezember	Waldweihnacht	Bellmund

KONFERENZEN und KURSE

18. Oktober	2. Kreiskurs	Lyss
27. Oktober	POK - PLK	Magglingen
13. Dezember	Delegiertenversammlung	Bargen

Trainingszeiten TV

Aktive	Di	20.00–21.45
		Samuel Morgenthaler
	Do	20.00–21.45
		Samuel Morgenthaler
Jugi	Di	18.30–19.30
		Thomas Jeannerat
		Stefan Gerber
Handball Senioren	Di	20.00–21.45
Volleyball	Di	20.00–21.45
		Christian Bachmann

Dienstag–Trainings in der grossen, donnerstags in der kleinen Turnhalle Burgerbeunden; Handball Senioren in der Turnhalle Weidteile; Volleyball in der kleinen Turnhalle Burgerbeunden.

Redaktionsschluss 4. Ausgabe '08:
Samstag, 6. Dezember 2008

BEKB | BCBE

Der Druck dieser Ausgabe wurde von der BEKB | BCBE Nidau offeriert.

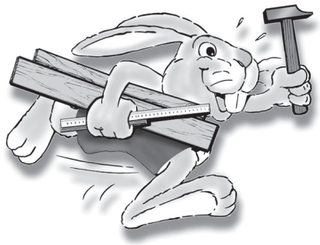
Damenturnverein Nidau - Vorstand

Präsidentin	Luraschi Christina	Heideweg 52, Biel	032 372 75 67	chluraschi@hotmail.com
Vizepräsidentin	Volery Lisa	Genostr. 14, Nidau	032 365 30 76	lisavolery@gmx.ch
Kassierin	Känzig Vreni	Schulstr. 3a, Brügg	032 331 94 74	verena.kaenzig@ch.gfac.com
Sekretärin	Schmitz Milo	Gerberweg 65, Nidau	032 331 70 67	info@dtvnidau.ch
TK-Präsidentin	Steiner Linda	Gerberweg 65, Nidau	032 331 91 63	linda.steiner@studen.ch
Beisitzerin	Friedlos Lotti	Schürlistr. 31, Ipsach	032 331 67 61	lotti.friedlos@bluewin.ch
Beisitzerin	Schmid Ursula	Kleinfeldstr. 28, Ipsach	032 331 67 78	andre.schmid@evard.ch

Turnverein Nidau - Vorstand

Sekretariat	Jasmin Kalbermatten	Stadelfeldstr. 25, Wichtrach	031 781 29 54	k.jasmin@gmx.ch
Kassier	Philipp Fasnacht	Weyermattstr. 21, Nidau	032 331 28 94	philipp.fasnacht@swatchgroup.com
TK	Roberto Saez	Weiherweg 29a, Port	032 333 14 44	roberto.saez@bluewin.ch
Ob.-Turner	Samuel Morgenthaler	Paganweg 2, Nidau	032 331 55 92	saemu.morgi@bluewin.ch
Werbung	Simon Amgwerd	Bielstr. 22, Nidau	078 787 98 76	simon.amgwerd@orange.ch
Redaktion	Thomas Marti	Römerstr. 25, Ipsach	032 331 12 39	thomas.marti@ag.ch
Anlässe	Christoph Zimmermann	Gehrweg 3, 3294 Büren	032 351 03 87	chriguzimmermann@yahoo.de
Präs. MTV	Peter Gnägi	Gummenstr. 13, Port	032 331 61 58	peter.gnaegi@bluewin.ch

Schreinerei • Zimmerei
KOCHER



Innenausbau
Treppenbau
Möbel
Bauschreinerei
Bodenbeläge

Patrick Kocher

Hungerberg 33
2565 JENS

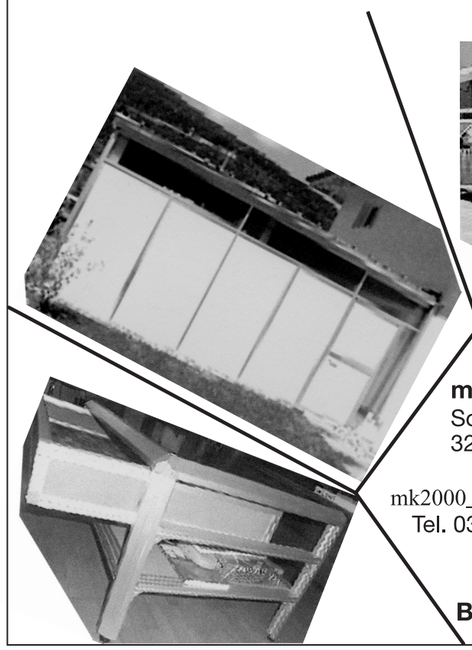
Tel. 032 333 23 03
Fax 032 333 23 04
Natel 079 251 00 45

Sanitäre Installationen
Bauspenglerei
Flachbedachungen
Reparaturen

Herrli Haustechnik AG
2562 Port
Telefon 032 332 80 80
www.herrli-ht.ch

Herrli
HAUSTECHNIK
Die Profis.

Selber konstruieren mit mk Profiltechnik



mk System 2000 AG
Solothurnstrasse 55
3294 Büren a. Aare

mk2000_ag@swissonline.ch
Tel. 032 351 23 22

grosszügiger Barzahlungsrabatt!

24. Tri-/Duathlon

Nidau, 1. Juli, 2008

Regen, kaltes Aarewasser und trotzdem viele und fröhliche Tri-/Duathlethen – all das hatten wir letztes Jahr am 23. Tri-/Duathlon des TV Nidaus. Überrascht hatten mich damals insbesondere die Athleten, die sich noch am Wettkampftag angemeldet hatten trotz den nicht gerade freundlichen Wetterbedingungen.

Dieses Jahr waren die Voraussetzungen für ideale Wettkampfbedingungen viel besser. Am 1. Juli 08 – am Wettkampftag des 24. Tri-/Duahtlons - schien die Sonne vom wolkenlosen blauen Himmel hinunter, das Thermometer sank um 19:30 immer noch nicht unter 25 Grad Celsius und im Nidau-Büren Kanal floss angenehm warmes Wasser Richtung Solothurn. Und die Athleten/innen kamen. Sie wollten sich auch dieses Jahr die Gelegenheit nicht entgehen lassen, mit anderen „zu fighten" und wollten die wundervollen Strecken und die familiäre Atmosphäre am Wettkampf und danach im Restaurant Burgerbeunde geniessen.

Aus der Wechselzone in die Pedale

Konzentriert vor dem Start: Die Athleten beim Einstieg ins Wasser

Jan Pyott bei den Männern, Christine Hasler bei den Frauen und das Team mit Jean-Marie Unterrassner (und Valérie und Heinz Zaugg) haben dabei die 600 Meter Schwimmen, die 18.6 Km auf dem Fahrrad und die 4 Km zu Fuss am schnellsten in ihrer Kategorie hinter sich gebracht und konnten als Kategoriensieger unter dem neuen grossen Zielbogen ins Ziel einlaufen. Aber an diesem Anlass ist jeder ein Gewinner, auch wenn er ein bisschen länger braucht. Es ist schön, dass man auch noch Mountain Bikes anstelle eines Rennfahrrades sieht. Nach dem Rennen gingen viele von den Athleten/Innen und Helfer/innen in das Restaurant Burgerbeunden, um die verbrannten Kalorien mit Spaghetti in einer gemütlichen Atmosphäre zu ersetzen.

Dieses Jahr konnten wir bereits vor 22 Uhr mit der Rangverkündigung beginnen. Dank grosszügigen Sponsoren durften die Erstplatzierten der Kategorien aus vielen Naturalpreisen ihr Preis auswählen, wobei der erste zuerst wählen durfte.

Rückblickend hat es mich sehr gefreut, dass

- wir über hundert Athleten in Nidau begrüssten durften.
- sich niemand am Anlass verletzte.
- die Burgerbeunden zum Bersten voll war.
- die Stimmung sowohl unter den Athleten/Innen und Helfer/Innen sehr gut war.

Insbesondere der letzte Punkt war mit sehr wichtig, da wir letztes Jahr leider zu wenige Helfer/Innen hatten und folgedessen die Arbeit auf ein paar wenige Schultern aufteilen mussten. Dies war der Stimmung unter den Helfern nicht zuträglich und einige gingen frustriert nach dem Anlass nach Hause, was ich sehr gut nachvollziehen konnte. Dieses Jahr konnten wir auf genügend Helfer zählen, wofür ich mich von Herzen bedanke. Ich hoffe, dass ihr Helfer/Innen auch nächstes Jahr mitmacht. Nur so ist das Fortbestehen des traditionellen Anlasses gesichert.

Reto Wysseier

Der letzte Abschnitt: Der 4 Km - Lauf

Fotos: Simon Bohnenblust

Wasser, Wärme, Wohlbehagen

Ganz AG
Hauptstrasse 53
CH-2560 Nidau
Tel. 032 331 78 12
Fax 032 331 21 47
info@ganzag.ch

GANZ
Heizung • Sanitär

Harrasser
Carlo Harrasser
Flurweg 22
2560 Nidau

Malerei-Tapezieren
Tel. 032 / 331 94 15
Natel 079 / 351 59 09

Metzgerei
RUDOLF WINKELMANN
Hauptstrasse 35
Telefon 032 331 56 93
2560 Nidau
Party - Sevice

Sonja Anken
Restaurant Burgerstube Nidau
HÄXÄBAR
neu: Mo.–Sa.
Birkenweg 11
2560 Nidau
Telefon: 032 331 91 61

jd
J. DELAQUIS
GIPSERGESCHÄFT
Mittelstrasse 13
2560 Nidau
Tel. 032 331 94 04
Fax 032 331 94 09
Natel 079 439 17 01
E-Mail info@jdel.ch
www.jdel.ch

COIFFURE EUROPE
HAUPTSTRASSE 22
2560 NIDAU
TEL. 032 331 68 82
ÖFFNUNGSZEITEN:
DI–FR 08.00 – 18.30 UHR
SA 08.00 – 14.30 UHR

Kantonalfinal Mehrkampf

"Erdgas-Cup" Magglingen, 13. September 2008

Am Nachwuchswettkamp in Lyss konnte ich mich qualifizieren für den Kantonalfinal, der fand am 13. September in Magglingen statt.

Schon als wir ankamen, regnete es in Strömen. Zuerst ging ich mich aufwärmen, Luca und Dario unterstützten mich. Dann gingen wir zum Weitsprung, Thomas war auch dort und gab mir ein paar gute Tipps. Als ich gesprungen war, ging ich mich aufwärmen am Trockenen. Zur Stärkung habe ich noch etwas gegessen. Weiter ging es mit dem Sprint über 50m. Da musste ich mich vor dem Rennen aufwärmen.

Resultat : 9. Rang Kategorie Knaben Jahrgang 2000

Mathieu Induni

Kantonalfinal 1000m

"Mille Gruyère" 22. August 2008, Langenthal

Dank dem 2. Platz vom Schnäuscht Seeländer hat sich Milena Jeannerat für den Kantonalfinal in Langenthal qualifiziert. Gegen sehr starke Gegner (Siegerzeit Mädchen 12-jährig 3:11.60!) gab es zwar keinen weiteren Podestplatz, mit einer Zeit von 3:41.43 lief sie mit persönlicher Bestleitung auf Rang 9. Herzliche Gratulation.

Thomas Jeannerat

Das Startfeld mit Milena (2. v. r.)

DTV Frauen Brätlete am See

Am letzen Turn-Abend vor den Sommerferien steht für einmal nicht Fitness sondern Essen und gemütliches Zusammensein im Mittelpunkt. Dies ist nach monatelangem intensivem Üben fürs Turnfest eine allseits willkommene und verdiente Abwechslung. Treffpunkt ist die Seematte Ipsach.

Als ich dort per Velo ankomme, sind die beiden Gastgeberinnen, Ursula Schmid und Karin Hofmann, bereits voll am Vorbereiten. Ursis Velo-Anhänger ist voll beladen mit Getränken, Apéro-Snacks, Salaten, Süssem zum Dessert und einer riesigen Züpfe.

Diese mundete übrigens trotz Bedenken wegen der irrtümlich gekauften Fertig-Mehlmischung herrlich und wurde dann auch „radibudi" gegessen.

Endlich mal ein warmer Sommerabend, verheissungsvoll und gerade richtig zum Auftakt der Ferien. Wie wird wohl der Sommer 2008? Für einige Turnerinnen ist dies keine Frage, sie schwimmen bereits tüchtig im See, bravo! Für mich ist das Seewasser definitiv noch zu kalt und ich freue mich vor allem aufs Bräteln meiner mitgebrachten Cervelat. Entfachen wir das Feuer – wie früher gelernt – unter den aufgeschichteten Hölzli, oder versuchen wir die neue Methode und lassen das Feuer von oben nach unten brennen? Pro und Kontra werden abgewägt und diskutiert. Als fortschrittliche Frauen entschliessen wir uns für die moderne Methode, welche eine raschere und bessere Glut verspricht. Bald brutzeln die verschiedenen Fleischstücke auf dem Grillrost, es duftet nach Feuer, Grilliertem und Sommer. Dies lockt auch die letzte Schwimmerin aus dem Wasser. Wer will schon dieses feine Znacht verpassen? Wir suchen uns ein Plätzli rund ums Feuer, der Schmaus kann beginnen.

Vor dem Eindunkeln knipsen wir vor den Spielgeräten ein Foto von unserer Frauenriege, welches wir für den Wettbewerb „Sport rauchfrei" benötigen. Inzwischen hatte der „Tubelöchler" eingesetzt, es wurde empfindlich kühler. Ich war wohl punkto Wetter zu optimistisch,habe keine Jacke dabei und bin froh über die Nähe des Feuers. Mit Essen, Trinken und Plaudern vergehen die Stunden. Schliesslich werden erst zaghaft, dann immer mutiger Lieder angestimmt und wecken in mir Erinnerungen an vergangene Zeiten. Christina Luraschi dankt den Leiterinnen für die Einladung zu diesem gemütlichen Abend am See. Karin und Ursi haben unseren Applaus wirklich verdient!

Zufrieden über den gelungenen Abend machen wir uns in kleinen Gruppen auf den Heimweg. Vor uns liegen 6 Wochen Sommerpause …

Rosmarie Lüthi

DESKLAND

Büro und Inneneinrichtungen

RAUM- UND FARBKONZEPTE LIEFERUNG / MONTAGE

PLANUNG

Unterer Aareweg 8 3250 Lyss Tel 032 384 58 80 www.deskland.ch

Restaurant Kreuzweg

Pizzeria da Napoli

HAUSGEMACHTE PIZZA
SPECIALITES, ITALIENNES
HUEBSTRASSE 1
2562 PORT B. BIENNE
TELEFON 032 51 85 10
FAM. I. NAPOLETANO-RASCHLE
Sonntag und Montag ab 14.00 geschlossen

2560 NIDAU
Hauptstrasse 59
Tel. 032 331 03 33
Fax 032 331 53 67

OPTIC 2000

2555 BRÜGG
Erlenstrasse 40
Tel. 032 373 33 44
Fax 032 373 42 41

Daniel Cattaruzza

Eidg. dipl. Augenoptiker

Ausflug nach Freiburg im Breisgau

Es ist Samstag, der 6. September. Dreizehn gutgelaunte Damen verlassen Biel in Richtung Basel. Die reservierten Plätze in der Deutschen Bahn sind im Nu besetzt. In Freiburg angekommen, marschieren wir mit ratternden Gepäckrollern durch die mit schönen Pflastersteinen geschmückten Gassen der Altstadt. Wir lassen uns gerne von Lisa bis zu unserem Hotel führen. Nach dem Zimmerbezug treffen wir uns alle bei einem wunderbaren Milchkaffee im Café beim Marktplatz, das sich unmittelbar vor dem imposanten Münster befindet. Die freundlichen Leute treiben sich zahlreich auf dem bunten Markt herum. Die vielen Blumen lachen einen nur so an! Die Zeit geht schnell vorbei… Unser City- Führer erwartet uns ja schon vor dem Konzerthaus. Auf dem Platz stehen 13 Fahrräder für uns bereit…(wer hat Übung auf einem Velo mit Rücktritt, mit oder ohne Stange? Freie Wahl!) Nach einigen Tipps von Fernando fahren wir alle los durch die Stadt, immer auf den Radwegen. Manchmal müssen auch die Automobilisten anhalten und uns durchlassen (Fernando stellt sich einfach vor das Auto mit aufgehobener Hand, wir überqueren die Strasse problemlos!!) Wir sind in der Peripherie der Stadt und machen Pause auf dem Müllberg (schweizerisch: Stadtmist), wo wir eine schöne Aussicht auf Freiburg und Umgebung geniessen können. Hier vernehmen wir viele interessante Begebenheiten der Universitätsstadt und unser kompetenter Führer erzählt uns die spannende Geschichte der Region. Als wir „peu à peu“ ans Ende unserer Rast gelangen und der Wind immer mehr aufkommt (gut haben alle eine Jacke!) hören wir plötzlich ein deutliches „Pfffffffff…“, das ist nicht der Wind, nein, sondern die Luft von Linda's Velo geht allmählich aus. Fernando wird gefordert, d.h. pumpen nützt nichts, also Schlauch hinauswuchten, Loch flicken, wir warten geduldig und haben leichte Hühnerhaut. Der Schaden scheint behoben zu sein und weiter geht's bergab durch „högerigen“ Feldweg bis zu einem Einfamilienhäuser-Quartier. Linda ruft von hinten: stopp stopp!! Der zweite Platte steht an. Fernando hat jetzt schon geübt, sodass das Rad in ein paar Minuten wieder geflickt ist. Gut so, denn es beginnt zu regnen. Hoffentlich hält die Luft bis zum Ziel an. Zum Schluss unserer Fahrt machen wir noch die Altstadt unsicher und die nassen Pflastersteine verlangen viel Aufmerksamkeit. Am Abend fahren wir mit einer kleinen Bahn auf den Schlossberg, wo wir eine schöne Aussicht aufs Lichtermeer der Stadt und ein feines Nachtessen geniessen können. Die lange Wartezeit auf das Essen (1 ½ Stunde) überbrücken wir mit „schnädere“! Und wir konnten ja noch die schöne Hochzeitsbraut beim Tanzen bestaunen. Mit Regenschirm und Regenjacke (wo ist denn Heidi's hellblaue Jacke? Ja dann nehme ich halt die hellblaue Jacke die noch an der Garderobe hängt, denkt sie. Inzwischen ist sie jedoch wieder aufgetaucht)

geht's dann die Treppe hinunter bis in die Stadt zurück. Heute Sonntag ist das Wetter freundlicher, die Sonne kommt „peu à peu“ wieder zum Vorschein. Mit der Kabinenbahn fahren wir in die Bergwelt Schauinsland. Dort oben ist es wunderbar, die Sicht bis zu den Vogesen und auf den Schwarzwald ist immer klarer. Wir versuchen uns nach den vielen Wegweisern zu orientieren und dank dem guten Orientierungssinn von Dori und Lisa finden wir den Weg bis zu einem schmucken Bauernhof, dem Eckhof, wo wir von einer sympathischen jungen Familie empfangen werden. Selbstgebackener Kuchen und hausgemachtes Eis wird uns aufgetischt und wir geniessen die Pause auf den währschaften Holzbänken. Weiter steigen wir ins Tal ab bis nach Horben – da gibt es ja Schwarzwäldertorte . Aber nach dem feinen Zwetschgenkuchen im Eckhof oben hat niemand mehr Lust, schade! Lorette überlegt lange, ob sie doch noch die Pfifferlinge probieren will. Bis der Bus fährt, sitzen wir gemütlich am runden Tisch… nur Rosmarie L. sitzt auf dem Mürli wie ein tapferes Bürli. Die Wanderung war wunderschön. Und wieder gehen wir ratternd bis zum Bahnhof. In Basel heisst es schnell umsteigen (sind auch alle da?). Wir sind ein bisschen stiller geworden. Es war ein ganz toller Ausflug, ein voller Erfolg. Ein ganz grosses Merci an Lisa für die tipptoppe Organisation und den grossen Aufwand.

Rosmarie Gfeller

ROMAN STALDER GmbH
Malerei Ipsach/Nidau
Diplomierte Malermeister
www.malerei-stalder.ch
- Renovationen
- Fassaden
- Neubauten
- Dekorative Techniken

Roman Stalder GmbH, Brünnmatten 20, 2563 Ipsach, Tel./Fax 032 331 97 40, info@malerei-stalder.ch

Für jeden Zweck Reissverschlüsse aus dem Spezialgeschäft
HANS Zbinden AG S.A
Mercerie bei Loeb AG
Nidaugasse 50
2502 Biel
Tel./Fax 032 327 31 90
MMM Centre Brügg
Tel. 032 373 43 11

Bijouterie
FUCHS
Hauptstrasse 27 • 2560 Nidau
Tel. & Fax 032 331 98 11
bijouterie-fuchs@bluewin.ch

Für alle Turner die richtige Ausrüstung bei Ihrem INTERSPORT Fachgeschäft
universal sport
Bahnhofstr. 4 2502 BIEL

Ihr Partner für alle Versicherungs- und Vorsorgefragen.
Winterthur Versicherungen
Hauptagentur Nidau
Daniel Bühler, Thomas Kistler, Heinz Steck, Silvia Ingold,
Claudia Antunovic, Thierry Lienhard, Komali Silva
Hauptstrasse 54, 2560 Nidau, Telefon 032 332 80 70,
Fax 032 332 80 79, www.nidau.winteam.ch
Nah am Leben, nah bei Ihnen.
winterthur

StadthauS NIDAU Restaurant
Besuchen Sie uns geniessen Sie auch neu eine feine Pizza aus dem Holzofen!
Hauptstrasse 18 2560 Nidau Telefon 032 331 51 52
E- Mail: stadthaus@stadthausag.ch

SCHLOSS-BECK
Ihr Confiseur in Nidau
Immer eine Idee frischer
Schloss-Beck GmbH
Hauptstrasse 17-19
2560 Nidau
Tel. 032 331 86 11
Fax 032 331 28 03
info@schloss-beck.ch
www.schloss-beck.ch

Seeländischer Nachwuchswettkampf – so fägts!

Lyss, 16. August 2008

Da geht man mit 11 Kindern an einen Seeländischen Wettkampf und gleich 5 tragen eine Medaille mit nach Hause. Einfach grossartig!!

Erreicht haben das am Samstag 16. August:

- Mathieu Induni 1. Rang Knaben 00
- Anicia Jeannerat 2. Rang Mädchen 01
- Ismael Favre 2. Rang Knaben 97
- Milena Jeannerat 3. Rang Mädchen 96
- Ruwan Jayacody 3. Rang Knaben 98

Hier sind die weiteren Resultate JUTU Nidau

- Laura Rohner 6. Rang
  Seline Brägger 7. Rang Mädchen 94
- Orel Favre 7. Rang Knaben 99
- Dario Jeannerat 7. Rang
  Luca Induni 10. Rang Knaben 98
- Raphael Favre 7. Rang Knaben 95

1. Rang für Mathieu

Anicia im 2. Rang

Ismael im 2. Rang

Ruwan im 3. Rang

Mit ihren Leistungen haben sich Ruwan und Mathieu für den Kantonalfinal Erdgas-Cup qualifiziert. Damit hat sich die Jugi Nidau in diesem Jahr gleich vier Startplätze für Kantonalfinals gesichert:

Ruwan: Schnäuscht Bärner Sprint und Erdgascup Mehrkampf

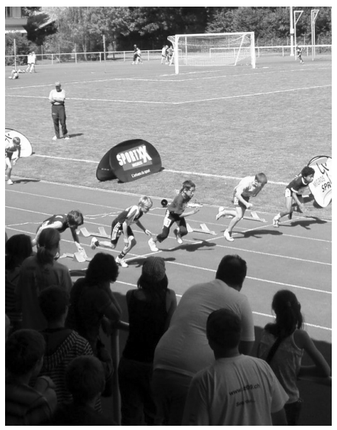
Milena: Schnäuscht Bärner 1000m

Mathieu: Erdgascup Mehrkampf

Ganz herzlichen Dank an alle Begleiter, Kampfrichter und Helfer, welche diese tollen Resultate ermöglicht haben.

Thomas Jeannerat

Die strahlenden Medaliengewinner



Schnäuscht Bärner Sprint - Kantonalfinal

Köniz, 30. August 2008

Es war herrliches Sommerwetter und ich habe mich vor dem Wettlauf auf dem Sportgelände Köniz bei Bern gut eingelaufen. Die Sprints begannen verspätet wegen technischer Probleme. Als die Läufe begannen, beobachtete ich die anderen Athleten auf den 60 m. Mein erster Lauf ging gut, ich kam auf den 6. Platz und konnte mich für die Zwischenläufe qualifizieren. Zum Glück traf ich auf nette Sportler vom Verein Kirchberg, mit denen ich mich auf die Zwischenläufe vorbereiten konnte. Übrigens hat dann der Kirchberger Junge mit meinem Jahrgang den Einzug ins Finale in Chiasso erreicht. Ich kam im Zwischenlauf auf den 5. Platz. Mir hat der Migros-Sprint-Wettkampf total viel Spass gemacht!

Rangliste: www.blv-nachwuchs.ch Migros-Sprint-BE-Final Köniz

Ruwan Jayakody

Auch im Sport die richtige Wahl!!

Was immer Ihnen auch passiert, wir helfen Ihnen schnell und unbürokratisch aus der Patsche.

Die **Mobiliar**
Versicherungen & Vorsorge

Generalagentur Biel
Björn Drescher
Dufourstrasse 28, Biel
Tel. 032 327 29 13

apo
dorfapotheke
IPSACH
Andreas Koch · Apotheker · Hauptstrasse 19 · 2563 Ipsach
Tel 032 333 15 33 · info@apo-ipsach.ch

Fleisch Charcuterie Traiteur Fisch
Stedtli Metzg
Hauptstrasse 14 • **Nidau** • Tel. 032 331 60 26
stedtlimetzg@gmx.ch • www.stedtlimetzg.ch

ÖFFNUNGSZEITEN
MONTAG: 11.00 - 1830
DIENSTAG BIS FREITAG: 0730 - 1830
SAMSTAG: 08.00 - 1300
BLUEME - NÄSCHT
Inh. E. Schneider
Weyermattstr. 4
2560 Nidau
Tel./Fax 032 331 61 67

Coiffure Barbara
Lyssstrasse 24 2560 Nidau Telefon 032 365 33 37

• Ich möchte so gerne … anfangen
• regelmässig Fitness … Sport
• mir Zeit nehmen … gesünder essen

Kinesiologie unterstützt Sie, diese Vorsätze umzusetzen

Praxis für Kinesiologie
Christine Hegi
Hauptstrasse 56, 2560 Nidau
Tel. 032 331 88 85

www.aare-seeland-mobil.ch

Bahn und Bus, Ausflüge, Reisen

PENDLER
- Verbundabos
- General- und Halbtaxabos

ZEIT FÜR FREIZEIT
- Bahnbillette Schweiz und Ausland
- Ausflugs- und Eventtickets
- Gruppen- und Firmenreisen

REISEN UND FERIEN
- Badeferien, Städtereisen aller bekannten Reiseveranstalter
- Flugtickets

Gerne beraten wir Sie persönlich.

Reisebüro
2560 Nidau
Tel. 032 332 78 98
reisebuero@asmobil.ch

REISEGARANTIE
aare seeland mobil

Mädchen JUTU Nidau

hallo, mirdita, selamalek, merhaba, dobardan, wanakomm, slam, kakoi.

Wir ..... sind die Mädchen des JUTU Nidau

Wir..... sind multikulturell

Wir..... treffen uns jeden Mittwoch um 18.00 - 19.00 Uhr
in der Turnhalle Weidteile

Wir..... laufen, hüpfen, klettern, springen, balancieren,
tanzen, rennen um die Wette, werfen und spielen

Wir..... nehmen auch an Wettkämpfen teil.

Wir..... freuen uns über alle Mädchen, welche mit uns turnen, lachen
und schwitzen möchten.

Resultate Jugimeisterschaft

Nidau, 9. September 2008

Knaben C

1	Seldas	Gregory
2	Favre	Orel
3	Induni	Matthieu
4	Bossel	Kevin
5	Kluser	Tim
6	Schneiter	Mike
7	Rogers	Silvan
8	Jerin	Jarno

Mädchen C

1	Baum	Noemi
2	Jeannerat	Anicia
3	Dainic	Nina
4	Induni	Flavia
4	Bulakbasi	Aylin
6	Rogers	Sara
7	Vasilic	Ana
8	Samuel	Deborah
9	Bulakbasi	Irem

Knaben B

1	Favre	Ismael
2	Schleuniger	Cédric
3	Rickenbacher	Julian
4	Jeannerat	Dario
5	Pedro Lobo	Isaac
6	Induni	Luca
7	Gassner	Michael
8	Meyer	Fabien
9	Steiner	Janosch

Mädchen B

1	Jeannerat	Milena
2	Seldas	Deborah
3	Cansu	Seydula
4	Neschmil	Barwandi
5	Nosovic	Michaela
6	Baum	Salome
7	Dimcic	Damara
8	Schada	Karimi
9	Hayriye	Coban
10	Gresa	Mehmeti
11	Dainic	Aida
12	Qëndresa	Bajraktari

Knaben A

1	Favre	Raphael
2	Scheuniger	Raphael
3	Häfliger	Simon

Mädchen A

1	Rohner	Laura
2	Erb	Mona
3	Pedro Lobo	Débora
4	Brägger	Seline
5	Haab	Denise
6	Ilicic	Irena

Runde Geburtstage DTV

Damen	Weibel Céline	20 Jahre	06.10.1988
Passivmitglied	Farr Eliane	60 Jahre	23.10.1948
Passivmitglied	Birkenmeier Vreni	50 Jahre	23.10.1958
Ehrenmitglied	Bangerter Dorith	80 Jahre	25.10.1928
Passivmitglied	Kammermann Elisabeth	60 Jahre	27.11.1948
Damen	Ramseyer Tanja	20 Jahre	01.12.1988

Geburtstage TVN

EM	Nyfeler Ernst	81 Jahre	31.10.1927
F	Gerber Jörg	70 Jahre	01.10.1938
EM	Etter Max	61 Jahre	25.10.1947
EM	Fankhauser Fritz	81 Jahre	28.11.1927

Biennathlon

Biel, 5. Juli 2008

Am Samstag dem 05 Juli war die Premiere des Biennathlons. An einem super organisierten Wettkampf mit hammer Wetter, nahmen wir vom TV mit zwei Teams teil. Die Disziplinen waren 22.5km Biken (Thomi & Petzy), 15km Inline (Pasci & Sämi), 1.5km Schwimmen (Chrigu & Hasi), sowie 12.5km Laufen (Gärbi & Fasi).

Die Resultate waren im erwarteten Bereich. Jeder gab alles und wir konnten alle zufrieden sein.

Zwei Highlights muss ich jedoch herausstreichen. Im Team TV Nidau 1 hatte mit Chrigu Gfeller unser Schwimmer die grosse Sternstunde. Der beste Schwimmer vom ganzen Biennathlon war ein Mann, der auf Olympia hin arbeitet und von Swiss Olympic gefördert wird. Also nicht irgend jemand. Chrigu hingegen gab so viel Gas, dass er am Schluss nur 2.1sek. (!!!) hinter dem genannten bestplatzierten ins Ziel kam und somit die zweitschnellste Schwimmzeit vom ganzen Biennathlon stellte. Respekt und nochmals herzliche Gratulation Chrigu !

Der zweite Höhepunkt war Reto Wysseier. Mit dem Ziel, aufs Podest zu steigen hatte er nach der Bikestrecke vor dem letztjährigen Gigathlonsieger Roger Fischlin als erster die Inlinestrecke in Angriff genommen. Danach drehte Roger aber immer mehr auf und nahm Reto bis am Schluss knapp 7 Minuten ab. Reto hingegen konnte seine Pace behalten und kam auf den sensationellen zweiten Schlussrang. Auch hier: ganz grossen Respekt und herzliche Gratulation. Schön, euch zwei neuen Stars als Mitglied im TV Nidau zu haben.

Zum Schluss nochmals herzlichen Dank an Fasi, der das ganze organisiert hat und uns erst auf die Idee brachte, mitzumachen. Es passte einfach alles, auch der etwas längere Ausklang... aber auch das gehört schliesslich dazu!

Am Schluss diskutierten wir schon über nächstes Jahr. Je nachdem, wie die Turnfeste anfallen, möchten wir wieder mitmachen. Das Wetter, die Teams, die Organisation waren einfach perfekt. Ich hatte selten so viel Freude an einem Wettkampf. Eventuell können wir ja sogar mit mehr als 2 Teams starten. Und da war da noch die Idee im Raum, dass wir eventuell am Gigathlon teilnehmen könnten....wer weiss....

Mehr Infos findet ihr unter http://www.biennathlon.ch/

Samuel Morgenthaler

Abschied von Filippe Rivolta

Ehrenmitglied

Auf dem Friedhof in Biel-Madretsch nahmen am 16. Juli 2008 Kameraden vom Turnverein Nidau und vom Männerturnverein Nidau Abschied vom Turnveteran Filippe Rivolta, welcher im Alter von 82 Jahren gestorben ist.

Anwesend waren auch viele Freunde und Bekannte vom Verein Berghaus Brioche in Plagne, wo Filippe ein langjähriges Mitglied war. Filippe Rivolta trat 1943 im Alter von 17 Jahren in den Turnverein Nidau ein. Als fröhlicher Jüngling fand er rasch Anschluss bei den Kameraden und hatte grosse Freude am Turnbetrieb. Er war stets hilfsbereit bei den Abendunterhaltungen und Festanlässen. Er half gerne mit. Auch bei den gemütlichen Feierstunden war er stets dabei, und als Fähnrich marschierte er stolz vor der Sektion. Auch viele Knaben kannten Filippe Rivolta bestens, denn er war einige Jahre Jugendriegenleiter gewesen, und als Turnveteran besuchte er die gemütlichen Stunden bei den Veteranentreffen. 1955 wurde Filippe Freimitglied, und ab 1962 wurde er Mitglied beim Männerturnverein Nidau. Nun hat Filippe seine Laufbahn beendet. Hab nochmals Dank für Dein Wirken und Mitmachen im Turnverein Nidau.

Heini Gfeller

Swiss Cup Zürich

Spannung, Emotionen und Weltklasse im Hallenstadion

Ein Leckerbissen: Weltklasse-Turnen in Zürich. Seit zwei Jahren beweist der Swiss Cup im Hallenstadion, dass Kunstturnen auf höchstem Niveau spektakulär und spannend ist. Nicht nur Turnfreunde kommen auf die Rechnung – alle, die Spannung und Emotionen lieben, sollen dabei sein. Am 2. November 2008 wird nur wenige Wochen nach den Olympischen Sommerspielen in Peking in der Schweiz ein Wettkampf auf höchstem Niveau geboten. Die Schweizer Olympia-Turner/-innen präsentieren sich vor eigenem Publikum.

Die Form des Paarwettkampfes spricht zusätzlich an. Die Nationenteams aus allen Kontinenten treten gegeneinander an. Beim Paarwettkampf bilden je eine Turnerin und ein Turner eine Mannschaft. Im Cupsystem wird das Siegerpaar ermittelt, wobei die Turnerin und der Turner jedes Teams jeweils hintereinander antreten und die beiden Noten zu einem Gesamtwert zusammengezählt werden.

Das initiative OK-Team setzt alles daran, den Zuschauerinnen und Zuschauern im Hallenstadion einen Event von höchster Qualität anzubieten.

Gruppen profitieren von einem interessanten Gruppenrabatt. Die ganze Turnfamilie trifft sich am 2. November 2008 im Hallenstadion in Zürich.

Informationen, Vorverkauf und Formular Gruppenrabatt: www.swiss-cup.ch

swiss cup zürich
weltklasse turnen
www.swiss-cup.ch